Ernährungsrat
Köln und Umgebung

Think Global, Eat Local

Über den Ernährungsrat Köln und Umgebung:

Der Ernährungsrat (ER) Köln und Umgebung setzt sich dafür ein, dass die Ernährung in und um Köln nachhaltiger und regionaler wird. Die entsprechend produzierten Lebensmittel sollen für alle Kölnerinnen und Kölner einfacher verfügbar sein, der Marktzugang für kleine Landwirtschaftsbetriebe soll erleichtert und die existierenden Betriebe in der Region erhalten werden. Dies hat auch zur Folge, dass der Artenschutz, der Grundwasserschutz und viele weitere Bereiche, die im Kampf gegen den Klimawandel notwendig sind, entsprechend gefördert werden.

Über das Projekt:

In Zeiten der Corona-Krise geraten Lebensmittel in einen neuen Fokus – ein neues Bewusstsein für ihre Relevanz, aber auch für ihre Liefer- und Wertschöpfungsketten entsteht. Deswegen soll dieses Thema nun aufgegriffen und in eine Online-Kampagne umgewandelt werden. Diese soll die Themen rund um nachhaltige und regionale Ernährung in den Mittelpunkt stellen und während der Krise, aber auch darüber hinaus, auf die Produktion, Weiterverarbeitung und den Vertrieb von Nahrungsmitteln in der Region aufmerksam machen und aufklären. Die Perspektive auf die globale Lebensmittelproduktion und –industrie sowie die Betrachtung von immenser Lebensmittelverschwendung sollte hierbei nicht außer Acht gelassen werden. Die Kanäle Website, Facebook, Instagram sowie Newsletter oder auch Pressemitteilungen können für die Kampagne genutzt werden.

Ziele des Projekts:

… die Erstellung einer Werbekampagne, die zielgruppenorientiert für das Thema „Nachhaltige Ernährung“ sensibilisiert und mit konkreten Lösungsvorschlägen auf regionale Produzenten, Anbieter und Vermarktungsplattformen aufmerksam macht
… das Finden von Akteuren, die die Arbeit des ER unterstützen und somit zu einer nachhaltigen Ernährung, auch zur Bekämpfung der Klimakrise, beitragen wollen

Rahmenbedingungen:

... ca. 50 Stunden Arbeit im Projekt selbst
... Kreativität und die Bereitschaft, sich mit dem Thema Ernährung und Kampagnenarbeit zu beschäftigen
... 3 – 7 Teilnehmende
... Besuch der begleitenden Lehrveranstaltung: „AGENDA 2030 – 17 Ziele für unsere Welt und was wir vor Ort tun können!“

Ansprechpartner:
Jan Gökpinarli: j.goek@gmx.de

AGENDA 2030 – 17 Ziele für unsere Welt und was wir vor Ort tun können!

Zugeteilte Projekte und Projektpartner:

1. Think Global, Eat Local (Ernährungsrat Köln und Umgebung)

Verpflichtende Termine:

1. Auftaktveranstaltung: Donnerstag, 23.04.2020, 18:00 – 20:00 Uhr, Ort wird mit der Zulassung bekannt gegeben
2. Begleitveranstaltung: Freitag, 24.04.2020, 10:00 – 17:00 Uhr, donnerstags, 07.05., 28.05., 18.06., 25.06. und 02.07.2020, 17:00 – 20:00 Uhr
3. Abschlussveranstaltung: Donnerstag, 16.07.2020, 18:00 – 20:00 Uhr, Ort wird mit der Zulassung bekannt gegeben

Kurzbeschreibung der Veranstaltung:
Das Recht auf Gesundheit, sauberes Wasser, gute Bildung und gesellschaftliche Teilhabe – das sind Kernelemente der Weltentwicklungsziele der Vereinten Nationen. Egal welche Herkunft oder welchen Hintergrund ein Mensch hat, ob in Köln oder in einem Land des Südens – es geht um eine lebenswerte Zukunft für alle. Neben staatlichen Einrichtungen setzen sich Non-Profit-Organisationen und Soziale Initiativen mit ihren Projekten und Kampagnen dafür ein, dass die Ziele erreicht werden. Dieses Engagement braucht finanzielle Mittel und ehrenamtliche Unterstützung, ungewöhnliche Wege und kreative Idee, um bekannter zu werden – mitmachen lohnt sich!

Ziele der Veranstaltung bzw. zu erwerbende Kompetenzen:

- 17 Ziele, die unsere Welt verändern können – die Agenda 2030 / Ideen und Tipps für Aktionen und Beteiligungsmöglichkeiten
- ...mal eben kurz die Welt retten – Globales Lernen und Nachhaltige Bildung
- Kenntnisse über die Arbeit und Besonderheiten von Non-Profit-Organisationen
- Grundlagen im Projekt- und Kampagnenmanagement von NPO
- Einblick in die Finanzierung von NPO / Fundraising
- Entwickeln von geeigneten Tools in der Öffentlichkeitsarbeit / Werbematerial

Prüfungsleistung der Begleitveranstaltung:
Für alle Studierende:

- Ergebnispräsentation bei der Service Learning Abschlussveranstaltung: Poster

Für Studierende der TH Köln:

- Studierende von Herr Prof. Linde: Möglichkeit der mündlichen Reflexion der Projektarbeit für das Portfolio

Kurzprofil der Dozentin:
Vera Dwors ist Diplom Geographin und arbeitet seit vielen Jahren für Organisationen und Initiativen, die sich mit verschiedenen Eine Welt Themen beschäftigen und Projekte und Kampagnen im Bereich Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen umsetzen. Als Promotorin für Entwicklungspolitische Bildung in Nordrhein-Westfalen hat sie die Fachstelle Südafrika inne und ist Geschäftsführung des Südafrika Forums NRW. Außerdem ist sie Bundeskoordinatorin für Internationale Kooperationen und Partnerschaften der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Netzwerke in Deutschland.

Technology Arts Sciences TH Köln | ProfessionalCenter Universität zu Köln | Universität zu Köln

Anmeldeformular

Nachname:	
Vorname:	
Matrikel-Nummer:	
Anzahl Fachsemester:	
Fakultät:	
Studiengang:	
Angestrebter Abschluss:	
S-Mail-Adresse (UzK):	
S-Mail-Adresse (TH Köln):	

Wie sind Sie auf Service Learning am ProfessionalCenter aufmerksam geworden?

- ☐ Webseite des ProfessionalCenters
- ☐ KLIPS
- ☐ Plakate / Flyer
- ☐ Vorstellung in einer Lehrveranstaltung
- ☐ Mailingliste
- ☐ Facebook
- ☐ Freunde / Kommilitonen
- ☐ Sonstiges

Anmeldeformular – Service Learning Digital im Sommersemester 2020

Im Folgenden finden Sie eine Auflistung aller Projekte, die im Rahmen von Service Learning Digital im Sommersemester 2020 angeboten werden.
Bitte vergeben Sie Ihre Priorität (1=hoch, 2=mittel, 3=niedrig) für insgesamt drei Projekte an denen Sie teilnehmen wollen würden. Mit Angabe Ihrer Priorität bewerben Sie sich für einen Platz im Service Learning des ProfessionalCenters. Wir werden Ihre Priorität bei der Platzvergabe bestmöglich berücksichtigen.

Priorität	Projektbeschreibung / Projektpartner
	Mehr Bock auf Ehrenamt – Imagefilm für Kurzzeitengagements Projektpartner: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. Begleitveranstaltung: Videoproduktion eines Social Media Imagefilms/Werbetrailers Termine: Samstag, 02.05.2020, 10:00–17:00 Uhr, montags, 11.05., 25.05., 08.06., 22.06. und 06.07.2020, 16:00–19:00 Uhr
	Traumatisierungen...das unsichtbare Leiden – Lege-Film über ein von der Stiftung Die Gute Hand betreutes Störungsbild Projektpartner: Stiftung die Gute Hand Begleitveranstaltung: Video: Dreh und Schnitt Termine: mittwochs, 29.04., 13.05., 27.05., 10.06., 24.06., 08.07. und 15.07.2020, 16:00–19:00 Uhr
	Erarbeitung von Unterrichtsmaterial für Berufs- und Zukunftsorientierung Projektpartner: Adolph-Kolping-Schule Begleitveranstaltung: Vorbereiten, Lehren, Beraten: Erfolgreiche Begleitung multikultureller Lerngruppen Termine: donnerstags, 30.04., 14.05., 28.05., 04.06., 02.07. und 09.07.2020, 16:00–19:00 Uhr, Dienstag, 09.06.2020, 16:00–19:00 Uhr
	Aufbau einer Materialiensammlung zur Förderung neu zugewanderter Schüler_innen Projektpartner: Studentisches Forum für Integration und Bildung e.V. Begleitveranstaltung: Vorbereiten, Lehren, Beraten: Erfolgreiche Begleitung multikultureller Lerngruppen Termine: donnerstags, 30.04., 14.05., 28.05., 04.06., 02.07. und 09.07.2020, 16:00–19:00 Uhr, Dienstag, 09.06.2020, 16:00–19:00 Uhr
	Think Global, Eat Local Projektpartner: Ernährungsrat Köln und Umgebung Begleitveranstaltung: AGENDA 2030 – 17 Ziele für unsere Welt und was wir vor Ort tun können! Termine: Freitag, 24.04.2020, 10:00–17:00 Uhr, donnerstags, 07.05., 28.05., 18.06., 25.06. und 02.07.2020, 17:00–20:00 Uhr
	EhrenamtsHopping im Veedel – Planung und Durchführung eines Schnuppertags über Engagementmöglichkeiten für junge Menschen Projektpartner: AWO Köln – Büro für Bürgerengagement mit uns ins Ehrenamt Begleitveranstaltung: Grundlagen des Eventmanagements in Theorie und Praxis Termine: Freitag, 24.04.2020, 12:00–18:00 Uhr, montags, 04.05., 18.05. und 25.05.2020, 16:00–19:00 Uhr, Samstag, 11.07.2020, 10:00–17:00 Uhr
	Menschenrechte in Mode bringen – Unterstützung der Kampagnenarbeit von FEMNET e.V. Projektpartner: FEMNET e.V. Begleitveranstaltung: FairHandeln – Wirksame Kampagnen für gute Arbeitsbedingungen Termine: samstags, 25.04. und 20.06.2020, 10:00–17:00 Uhr, donnerstags, 07.05., 28.05. und 04.06.2020, 16:00–19:00 Uhr
	Kakao-Power! Aktions- und Kommunikationsstrategie für Hochschulen erarbeiten Projektpartner: Transfair e.V. Begleitveranstaltung: FairHandeln – Wirksame Kampagnen für gute Arbeitsbedingungen Termine: samstags, 25.04. und 20.06.2020, 10:00–17:00 Uhr, donnerstags, 07.05., 28.05. und 04.06.2020, 16:00–19:00 Uhr

Anmeldeformular - „Service Learning SoSe 2020“

Mit der Absendung des Anmeldeformulars bestätige ich, die Projektbeschreibungen der favorisierten Projekte aufmerksam gelesen zu haben. Zudem ist mir bekannt, dass nicht ordnungsgemäß ausgefüllte Anmeldeformulare nicht berücksichtigt werden können.

Das ausgefüllte Anmeldeformular schicke ich bis zum 17.04.2020 per E-Mail an Meike Bredendiek (meike.bredendiek@uni-koeln.de).

Ich weiß, dass Anmeldeformulare die nach dem 17.04.2020 eingehen nur berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind und die Auftaktveranstaltung (23.04.2020) noch nicht stattgefunden hat.

Sollte ich während der Anmeldephase feststellen, dass ich doch nicht an Service Learning teilnehmen kann, verpflichte ich mich dazu, mich rechtzeitig vor Anmeldefrist (17.04.2020) per E-Mail bei der Service Learning Koordination abzumelden, um Kommilitonen und Kommilitoninnen die Möglichkeit zum Nachrücken zu geben. Sollte ich einen Platz zugewiesen bekommen und nicht teilnehmen können, verpflichte ich mich ebenfalls dazu mich rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn (23.04.2020) abzumelden.

Ein Wechsel nach einem zugewiesenen Projektplatz ist nur in begründeten Fällen und in Absprache mit Frau Bredendiek möglich.

Mir ist außerdem bekannt, dass ich am 20.04.2020 über die Ergebnisveröffentlichung über meinen S-Mail-Account darüber informiert werde, zu welchem Projekt ich als Teilnehmer_in zugelassen bin. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Service Learning Koordinatorin Frau Bredendiek (meike.bredendiek@uni-koeln.de).